

Jahresbericht 2010 – Zusammenfassung

Vorstand, Herbergsteam, Mitglieder, Sympathisanten

Unser Gründungspräsident Martin Ulber musste aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt einreichen. Für seinen grossen Einsatz und das gute Einvernehmen danken wir ihm von Herzen. Mit dem neuen Präsidenten Ulrich Weiss widmeten wir uns an 4 Sitzungen intensiv den anstehenden Aufgaben und der Stiftung. Zusammen mit zwei kompetenten Stiftungsräten und juristischer Unterstützung von RA Kuno W. Rechsteiner, konnte am 8. Nov. 2010 die Stiftung beurkundet werden. Herzlichen Dank für das uneigennützig grosse Engagement von Vorstand und Stiftungsräten.

Der Herbergsbetrieb verlief gefreut. Nebst dem regelmässigen Einsatz von Eva Drexel erfuhren wir treue Unterstützung von Katharina Ledermann, Brigitte Tanner, Eva Benz und Albert Messmer.

Tätigkeiten, Höhepunkte, Ziele

Nebst Oster-, Sommer- und Weihnachtsferien war die Herberge gut ausgelastet, musste allerdings kurzfristig krankheitsbedingte Absenzen hinnehmen. Erfolgreich und gemütlich waren der 1. Mai sowie der Trogner-Adventsmärt. Dem ständigen Bewohner gefällt es gut in seiner Dachwohnung. Höhepunkt war die dank Spenden erstellte Terrasse, welche als grosses Plus wahrgenommen wird. Im TerzMagazin erschien eine Reportage mit einem gesponserten Inserat. Zudem wurde ein neuer Flyer kreiert und in einigen Gemeinden in alle Haushaltungen verteilt. Beides führte zu positiven Echos. Überwältigend waren die Zusagen von Unterstützungsbeiträgen für die Stiftung.

Belegung

Ferienplätze:	143 Gäste (inkl. 3 Grp)	1'022 Nächte	Vorjahr 146 Gäste/1'112 Nächte /3 Grp
Fixplätze:	1 Person	365 Nächte	Vorjahr 1 Person 283 Nächte

Jahresergebnis

Mitgliederbeiträge:	Fr. 24'285.00	Spenden für Terrasse: Hatt Bucher Stiftung, E. Fritz & Yvonne Hoffmann-Stiftung, Lions Club St. Peter Zürich
Spenden inkl. Ferienfonds:	Fr. 154'676.00	Spenden für Liegenschaft/Stiftung: siehe unten.
Jahresgewinn	Fr. 3'894.20	

Dank und Ausblick

Sich wohlfühlen in der Herberge heisst aufgehoben sein mit allen Sinnen, alte und neue Beziehungen pflegen, schmackhaftes Essen, Ausflüge und unbeschwertes Zusammensein geniessen, Werte und Vertrauen spüren, als Teil einer achtsamen Feriengemeinschaft wahrgenommen werden.

Zutiefst dankbar sind wir für die Unterstützung der Mitglieder und Sympathisanten, des Frauenvereins Zollikerberg, der Gottfried Keller und der Rudolf Wettstein Loge, des Lion Club's St. Peter, der Biro Fashion AG und verschiedener Privatpersonen, sowie für die grosszügigen Beiträge der Stiftung *Denk an mich*, der MBF Foundation, der Ernst-Göhner Stiftung, des Schweizerischen Gemeinnützigen Vereins, der Adele Koller-Knüsli und der Alfred und Bertha Zangger-Weber Stiftung, der Arthur und Estelle Hirzel-Callegari, der Soeffken und der Cammac Stiftung, der Olga Mayenfisch und der Otto Gamma-Stiftung, der Binelli und Ehrsam Stiftung sowie des im Januar 2011 benannten Beitrages der Metrohm Stiftung. Zu erwähnen sind die Gemeinden Küsnacht/ZH, Teufen sowie der Kanton Zug. Eine grosse Solidarität ist spürbar und auch die Anerkennung der Philosophie unseres Ferienortes für unterschiedlich beeinträchtigte Menschen. Ein herzliches Dankeschön an alle!